



Jahresbericht 2014/15

*«Jeder von uns ist mehrere, ist viele...
In der weitläufigen Kolonie unseres Seins
gibt es Leute von mancherlei Art,
die auf unterschiedliche Weise denken und fühlen.»*

Fernando Pessoa, Buch der Unruhe

Crime Time – Mord, Agenten und dunkle Tavernen

Rückblick des Projektleiters Mario Thürig auf die Vorbereitung und Umsetzung des diesjährigen Chorkonzertes

Was wäre ein Buchladen ohne die legendären Krimi-Klassiker? Und was würden wir am Sonntagabend ohne den obligaten Tatort machen? Die Flimmerkiste präsentiert Krimiserien oft in derart geballter Form, dass – praktisch lückenlos – vom Vorabend bis tief in die Nacht Mördern, Gaunern und Polizisten über die Schulter geschaut werden kann.

Auch die «Crime Time» der Kantonsschule Sursee startete am 8., 9. und 10. Mai 2015 pünktlich zur besten Sendezeit. Für einmal spielte der Krimi aber nicht im Fernsehen, sondern auf der Bühne der Kanti Aula, wenn auch in einer ganz anderen Art. Mord, Agenten und dunkle Tavernen gab es diesmal nur in rein musikalischer Form. Der Fundus an kriminalistischer Musik ist riesig und viele Melodien aus Film und Fernsehen haben sich derart stark in unseren Ohren festgehakt, dass oft schon wenige Takte für eine Wiedererkennung reichen. Ein idealer Ausgangspunkt also, um sich beim Gemeinschaftskonzert von KantiCHOR, Kammerchor und Kanti Big Band den Ohrwürmern der Unterwelt zu widmen.

Mein Hauptanliegen als Gesamtleiter des Projektes war die Gestaltung eines möglichst breiten und abwechslungsreichen Programms. Die unterschiedlichen Besetzungen und stilistischen Ausrichtungen der beteiligten Ensembles erleichterten diese Aufgabe dabei natürlich enorm. Während sich die Kanti Big Band unter der Leitung von Roland Callmar und Raphael Staub vor allem den rein instrumentalen und «bläserlastigen» Filmthemen wie Pink Panther, Mission Impossible oder James Bond annehmen konnte, legte ich mit dem KantiCHOR den Fokus auf ein zeitlich und stilistisch möglichst vielfältiges Repertoire an kriminalistischen Evergreens aus der Pop-, Rock- und Unterhaltungsmusik. Bei der Programmierung des KantiCHORs war es Franziska Wigger und mir zudem ein Anliegen, dass der Konzertblock trotz der Thematik musikalisch auf keinen Fall zu düster ausfällt. So fanden Schlager wie «Ohne Krimi geht die Mimi nie ins Bett» von Bill Ramsey oder der «Kriminaltango» von Hazy Osterwald genauso Eingang ins Programm wie die Rock-Kracher «Another One Bites the Dust» von Queen oder «Smooth Criminal» von Michael Jackson.

Für eher jazzige Klänge sorgten wiederum Stücke wie «Mackie Messer» oder «The Ballad of Bonnie & Clyde», welche interessanterweise beide ihre eher düsteren Textinhalte in ein humoristisches musikalisches Kleid packen. Natürlich durften im Programm auch bekannte Titelsongs aus James Bond Filmen wie «The World Is Not Enough» oder «Skyfall» nicht fehlen. Als drittes beteiligtes Ensemble hatte sich der Kammerchor unter der Leitung von Geri Unternährer etwas ganz Spezielles vorgenommen: a capella Umsetzungen von ursprünglich rein instrumentalen Film- und Fernsehmelodien.

Mit den eigenwilligen Interpretationen von Stücken wie «Peter Gunn» und «Axel F» setzte der Kammerchor einen klanglich ganz neuen Akzent innerhalb der Konzerte und komplettierte damit die äusserst vielfältige Ausrichtung der drei Konzertabende auf ideale Weise.

Dem zahlreich erscheinenden Publikum schien der abwechslungsreiche Mix gefallen zu haben. Die rund 140 Mitwirkenden durften jedenfalls allabendlich grossen Applaus und begeisterte Feedbacks entgegen nehmen. Auch für mich als Gesamtleiter ist das immer wieder ein tolles Gefühl und Ansporn für weitere Taten...

Mario Thürig





kantisursee

Bildungs- und Kulturdepartement
Dienststelle Gymnasialbildung

Kantonsschule Sursee

Gymnasium
Fachmittelschule
Moosgasse 11
6210 Sursee

T 041 926 60 30
info.kssur@edulu.ch
www.kssursee.lu.ch

